INFORMATIONSBROSCHÜRE / GEBRAUCHSANWEISUNG

BESCHREIBUNG

Schweißerbekleidung BURY, SIGMA und YORK CLASSIC (verfügbare Größen: S - XXXL), 100% Rindleder

HINWEIS

Bitte lesen Sie vor Gebrauch der Schweißerbekleidung sorgfältig diese Produktinformation. Diese liegt jeder Verpackungseinheit bei. Sollten Verpackungseinheiten getrennt und einzeln ausgegeben oder versendet werden, ist diese Produktinformation zu kopieren und beizulegen. Die vorliegende Produktinformation und CE-Konformitätserklärung kann über www.hasesafetygloves.com nachgelesen werden.

Diese Schweißerbekleidung ist gemäß der Prüfergebnisse in Klasse 2 A1+A2 einzustufen. Der optimale Schutz ist nur in der Kombination mit Jacke und Hose gegeben. Achten Sie bitte hierbei auf die richtige Größe. Während der Arbeit sind die Jacke und die Patten der Außentasche zu schließen. Bei Beschädigung der Bekleidung durch z.B. Löcher, Risse oder ähnlichem, sollte die Kleidung ausgetauscht werden.

Beachten Sie bitte, dass Materialien verarbeitet worden sind, die Nickel enthalten und somit Allergien auslösen können. Die Schweißerbekleidung muss überlappend getragen werden und darf nicht z.B. in die Hose eingesteckt werden. Schürzen

Unterab- schnitt	Anforderung	Klasse 1	Klasse 2
6.2	Zugfestigkeit		
	— Leder	80 N	80 N
6.3	Weiterreißfestigkeit		
	— Leder	15 N	20 N
6.4	Berstfestigkeit		
	Prüfbereich 7,3 cm²	200 kPa	200 kPa
	Prüfbereich 50 cm²	100 kPa	100 kPa
6.5	Nahtfestigkeit		
	— Leder	225 N	225 N
6.7	Flammenausbreitung — Verfahren A — obligatorisch — Verfahren B — optional	ISO 15025, Verfahren A (Oberflächenbeflammung) ISO 15025, Verfahren B (Kantenbeflammung) Keine Probe darf an der Oberkante oder einer der beiden Seitlenkanten entflammen. Kein Entsehen von Lochem ^a Kein brennendes oder schmetzendes Abtropfen Nachbrennzeit ≤ 2 s Nachgimmzeit ≤ 2 s	ISO 15025, Verfahren A (Oberflächenbeflammung) ISO 15025, Verfahren B (Kantenbeflammung) Keine Probe darf an der Oberkante oder einer der beiden Seitlenkanten entflammen. Kein Entslehen von Lochem ^a Kein brennendes oder schmetzendes Abtropten Nachbrennzeit ≤ 2 s Nachgimmzeit ≤ 2 s
6.8	Auftreffen von Schweißspritzem	15 Tropfen	25 Tropfen
6.9	Wärmedurchgang (Strahlung)	RHTI 24 ≥ 7,0	RHTI 24 ≥ 16,0
6.10	Elektrischer Widerstand	> 10 ⁵ Ω	> 10 ⁵ Ω
6.11	Fettgehalt des Leders	≤ 15 %	≤ 15 %
Diese Anforderung gilt nicht für ISO 15025, Verfahren B.			

bedecken NUR die Vorderseite des Körpers, zusätzliche Kleidung muss der Klasse 1 entsprechen.

GEBRAUCH

Schweißerbekleidung nach EN ISO 11611:2015 brennt nicht weiter, wenn sie unbeabsichtigt mit einer Zündflamme in Kontakt gerät. Sie schützt zudem den Träger gegen Metallspritzer beim Schweißen oder Schneiden, aber nicht unbedingt gegen größeren Mengen flüssigen Metall bei z.B. Gießereiarbeiten. Sie schützt die Haut des Trägers beim Lichtbogenschweißen vor ultravioletter Strahlung. Die Schweißerbekleidung entspricht der Klasse 2 A1+A2 gemäß Kennzeichnung nach ISO 13688.

Die Gebrauchsdauer ist abhängig vom Verschleißgrad und der Verwendungsintensität in den jeweiligen Einsatzbereichen. Die Mindesthaltbarkeitsdauer können Sie dem eingenähten Produktionslabel entgehmen.

Sollte die Schweißerbekleidung einen Defekt aufweisen, so ist sie zu entsorgen und durch eine unbeschädigte Schweißerbekleidung zu ersetzen.

FALSCHER GEBRAUCH

- Die begrenzte Entflammbarkeit kann verloren gehen, wenn die Schutzkleidung mit entzündlichen Stoffen verunreinigt wird.
- Die Schutzkleidung selbst schützt nicht gegen elektrische Körperdurchströmungen. Beim Lichtbogenschweißen müssen geeignete isolierend Zwischenlagen vorgesehen sein, um den Kontakt des Körpers mit elektrischen Teilen seiner Ausrüstung zu verhindern. Ein teilweise zusätzlicher Schutz kann erforderlich werden, z.B. beim Schweißen über dem Kopf. Schürzen bedecken NUR die Vorderfläche des Körpers. Zusätzliche Kleidung müssen der Klasse 1 entsprechen.
- Die isolierende Wirkung der Schweißerbekleidung wird durch Nässe, Feuchtigkeit oder Schweiß minimiert.
- Ein erhöhter Sauerstoffgehalt in der Luft kann den Schutz der Bekleidung gegen Entflammen verringern. Besondere Sorgfalt ist beim Schweißen in engen Räumen erforderlich, falls sich die Luft mit Sauerstoff anreichert.

REINIGUNG / PFLEGE

Waschen oder eine chemische Reinigung, Trocknen oder Bügeln sind bei Leder nicht anzuwenden. Überprüfen Sie bitte in regelmäßigen Abständen auf Funktionsfähigkeit. Symptome ähnlich eines Sonnenbrandes zeigen, das UVB-Strahlung durch die Bekleidung tritt. Dann sollte diese entsorgt werden. Leichte Verschmutzungen können mit einem trockenen Tuch abgeputzt werden.

VERPACKUNG / LAGERUNG

Dieser Artikel wird in einheitlicher Verkaufsverpackung aus recyclebarem Pappkarton geliefert. Die jeweils kleinste Verpackungseinheit befindet sich in PE-Beuteln oder ähnlichen umweltfreundlichen Umschließungen.

Die Bekleidung muss trocken, dunkel und kühl, z.B. in der Originalverpackung, gelagert werden. Vermeiden Sie, dass sie Feuchtigkeit, UV-Licht (Sonne, Neonlicht) oder hohen Temperaturen ausgesetzt sind, da bei jedem gegerbtem Leder durch dauerhafte Energiezufuhr aus dem unbedenklichen Chrom-(III) das schädliche Chrom-(VI) entstehen kann. Ein Nachdunkeln des Leders beeinträchtigt nicht die Schutzeigenschaften der Bekleidung.

ENTSORGUNG

Die benutzte Bekleidung kann mit umweltschädigenden oder gefährlichen Substanzen verunreinigt sein. Die Entsorgung sollte deshalb in Übereinstimmung mit den örtlichen Bestimmungen erfolgen.





Fragen oder Anregungen? Rufen Sie uns an: 04461 – 9222 0 Hase Safety Gloves GmbH • Am Hillernsen Hamm 6 • 26441 Jever



Fragen oder Anregungen? Rufen Sie uns an: 04461 – 9222 0 Hase Safety Gloves GmbH • Am Hillernsen Hamm 6 • 26441 Jever